

Sentipost

Die Quartierzeitung aus dem Untergrund

Zur Aufwertung des Quartierlebens

Für eine aktive Quartierarbeit: Es gibt viel zu tun!

Eigentlich müsste die SENTIPOST wöchentlich oder mindestens monatlich erscheinen können, um über alle Aktivitäten im Quartier aktuell berichten zu können. Mir fällt immer wieder auf, wie viel von Nummer zu Nummer unserer Quartierzeitung im Untergrund läuft!

Auch auf politischer Ebene steht derzeit einiges zur Entscheidung an, was Auswirkungen auf das Leben in unserem Quartier haben wird, kann oder soll. Es fiel jedenfalls auf, wie sehr etliche Kandidierende für den Luzerner Stadtrat die Bedeutung der Quartierpolitik betonten. Speziell erfreulich waren natürlich die wohlwollenden Worte für die integrative und aktivierende Arbeit im Sentitreff. Die Hoffnung geht dahin, dass den Worten auch Taten folgen in Form von politischen Entscheiden für neue Prioritäten (Investitionen in die Alltagskultur), für die Freistellung von Ressourcen (starke Stützpunkte für soziokulturelle Anstrengungen in den Quartieren, d.h. für die Ermöglichung einer gemeinschaftlichen Gestaltung des überschaubaren Lebensraums) und für wirkungsvolle Vernetzungen der verschiedenen Trägerschaften (Vereine, kleine kulturelle Institutionen, Quartiervereine, Kirchen, Jugend-

und SeniorInnenarbeit, im Untergrundquartier insbesondere auch die Ausländerorganisationen).

In der Antwort auf einen parlamentarischen Vorstoss hat der Stadtrat kürzlich bekräftigt, dass die Quartierpolitik "konzeptionell überarbeitet und auf eine neue Basis gestellt" werden soll (Neue LZ vom 9.5.2000). Gut so - weniger schön ist, dass der Stadtrat noch zuwarten will bis zum Start der Neuen Stadt Luzern nach der Fusion von Bürger- und Einwohnergemeinde. Zumindest die Erfassung der bestehenden Ressourcen in den Quartieren könnte doch sofort beginnen!

Fortsetzung Seite 2



Galerie und Konzert im Sentitreff Poesie der Männer

Unter diesem Titel stellen vom 27. Mai bis 24. Juni sieben Künstler aus der ganzen Schweiz ihre Werke im Sentitreff und im Hotel Löwengraben aus.

Als Auftakt der Kunstaussstellung präsentiert der Sänger und Initiant des Projektes, J.K., das Kabarett Logo aus Schwyz sowie seine humoristischen Szenen aus den Programmen „Typisch Schweiz“ und „Zeitgeist“. Musikalisch unterstützt ihn die Luzerner Band „Pont d'Arc“.

Sa, 27. Mai 2000, 20.00 Uhr

Euro-Bar 2000

Halbfinals und Final der Fussball-Europameisterschaft auf Video-Grossleinwand im Sentitreff.

Mit Getränkeausschank, Grill und Salatbuffet.

Mi/Do, 28./29. Juni,
ab 19.00 Uhr Halbfinals
So, 2. Juli,
ab 16.00 Uhr EM-Final